

133/181-183

Jtem wegen eines brieffs heinj **Burrjs** [aus den  
Freien Ämtern] 2 gl  
Jtem von den 35 gl Zuo hizkhilch [=Hitzkirch] er  
behalten 4 gl.  
Jtem gantbr[ief] gägen den Ulj Kochen [=Koch, aus  
den Freien Ämtern] um den Statt Jnzug [in Brem-  
garten?] 1 ggl"

---

AH 133, 352<sup>F</sup>

## 182

[1624/26?]

A

ABRECHNUNG [DES LANDSCHREIBER-SUBSTITUTS DER FREIEN ÄMTER,  
URIEL SEIWITT, MIT DEM LANDSCHREIBER DASELBST?, BEAT II.  
ZURLAUBEN]

---

"Fridlj **Brunner** und sin Bruder Thoman **Brunner** Zu  
Esch [=Aesch] habentt Zallt für Zwen Rechtztag 6 gl.<sup>1</sup>  
Caspar **Keiser** von Alltwiss [=Altwis] hat ein brieff  
gelösst umb 300. gl. Zalt für schryberlon und si- 6 gl.  
gelgelt  
Hans Burckhart [=Burkart] von Gelffingen [=Gelfin-  
gen] Zalt sigelgelt für sine Bürgen [den] vendrich  
[des Amtes Hitzkirch] **Schmid**, von hitzkhilch, und  
heinrich Kechen [=Käch] Zuo Blüwikon [=Bleulikon]  
von Jost [**Ritzart**, des] Krämers [von Bremgarten]  
brieff umb 200 gtgl. 1 gl. 10 ss<sup>2</sup>"

1) s. Zurlaubiana AH 134/5A Glossen

2) s. ebenda den ähnlichen Wortlaut dieses Abschnittes unter AH 109/47A  
S. 8 Zeile 18-22, wobei der dort genannte Jost Krauer in Jost Ritzart,  
Krämer von Bremgarten - Falschschreibung bei der Transkription -, korri-  
giert werden muss

---

AH 133, 352<sup>V</sup>

## 183

1655 September 5.

A

ABRECHNUNG<sup>1</sup> [VON BEAT II. ZURLAUBEN, DEM NACHLASSVERWALTER? UND  
AN DER HINTERLASSENSCHAFT VON HEINRICH I. ZURLAUBEN MIT-  
INTERESSIERTEN]

---

"Nota Luth H. [Rats-]Sekhelm[eister von Stadt und  
Amt Zug, Oswald I.] **Koli[n]s** [des Vogts von Hein-

richs I. Zurlauben Witwe, Anna Elisabeth <b>Wal-</b> <b>lier</b> , und dessen Kindern <sup>2</sup> ] Rechnung gehört mier usin	9 gl.	5 ss <sup>3</sup>
Jtem hab ich ussgeben das Letste Praesentzgeldt an Khilbwj [in Zug?]	5 gl	
Dargägen hab ich sidthero obgedachter Rechnung [1653] <sup>4</sup> an wahren Jn bysyn [von Oberstrichter] Caspar <b>Meyenbergs</b> widerum Kaufft umb.	23 gl	5 ss
[1653] Von [Schneider] Joachim [ <b>Schley</b> , gen.] Bukhen [=Buck, von Zug] umb verkhaufft An Nes- tel undt Züg	3 gl	26 ss <sup>4</sup>
Umb das Kästlin und etliche wenige sachen darin ...	10 gl	25 ss.
Gägeneinanderen abzogen so wäre Jch schuldig	23 gl	11 ss <sup>5</sup>
Jdenkh dess Füstlings mit 2 Sporen würdt nit Ver- rechnet syn ... <sup>6</sup>		
Jch bschikht den Goldtschmidt Bartlj <b>Ohnsorg</b> [von Zug] wägen Lassen. Sagt dz Loth der Zyt 12 bz. gültig war: 10 Loth 1 quintlj thuodt.	9 gl	9 ss"
Diese Passage fügte Zurlauben wohl später hinzu: "Jtem hat haupt[mann] Caspar <b>Brandenberg</b> [Gatte der <b>Maria Magdalena</b> Zurlauben sel.] wegen dess Sat- tels so der Noye <b>brande[n]berg</b> Zuo Meylandt Ver- khaufft müessen guotmachen, 30 gl. Daran er mier An 3 dublen Zalt, erst den 17. Herpstmonat A.º 1661 undt sidthero die		
	24 gl	6 gl".

- 1) s. auch Zurlaubiana AH 133/178 mit zum Teil fast gleichlautenden Passa-  
gen
- 2) Deren Namen s. bei Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 864 unter 7.6.
- 3) Dieser Abschnitt ist durchgestrichen; statt dessen steht am Rand: "Umb  
die 9 gl 5 ss Zalt mich Osslj Kolj".
- 4) s. Zurlaubiana AH 133/178 gegen Schluss
- 5) Diese Zeile ist durchgestrichen.
- 6) Der untere Teil des vorliegenden Dokuments ist weggerissen.

---

AH 133, 353

## 184

[1659?]<sup>1</sup>

A

NOTIZEN [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS, BEAT II. ZURLAUBEN,  
ÜBER EINE SITZUNG DES STADTRATS?]

---

"Notanda[:]

[1.] Andress **Gretener** Zeredt stellen wegen einer khuo: